

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 77 (1999)
Heft: 4

Rubrik: Tiere

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wenig übrig bleiben, was am Beispiel Ihrer gemischten Versicherung dargestellt sei:

Sie zahlen eine Jahresprämie von 3500 Franken und erhalten nach 33 Jahren garantiert eine Versicherungssumme von 143 125 Franken ausbezahlt; dazu kommen die – nicht garantierten – Überschüsse. Von diesen 143 125 Franken entfallen 115 500 auf die bezahlten Prämien (33 x 3500 Franken), die verbleibenden 27 625 Franken sind der Nettozins. Er beträgt 1,23 Prozent, rund zwei Drittel des garantierten Zinses von 3,5 Prozent gehen demnach für die Kosten weg.

Die bevorstehende Reduktion des technischen Zinses auf 2,5 Prozent hat also eine bedauerliche Konsequenz für die Branche: Bei gemischten Versicherungen mit Jahresprämien wird der garantierte Nettozins gegen null absinken. Obwohl noch Überschüsse dazukommen, lässt sich damit wenig Staat machen.

Bei Einmalprämien sieht es besser aus, weil hier tiefere Kosten anfallen. Dies sei am Beispiel der Zürich erläutert, die am 1. März 1999 als erste Gesellschaft den technischen Zins von 3,5 auf 2,5 Prozent

gesenkt hat. Bis zum 28. Februar wurde dort für eine Einmalprämie von 100 000 Franken mit 10-jähriger Laufzeit eine Versicherungssumme von 124 282 Franken garantiert, was einem Nettosatz von 2,2 Prozent entspricht, dazu kamen Überschüsse von 20 681 Franken. Neu werden nur noch 113 973 Franken garantiert, was die Nettogarantie auf 1,32 Prozent senkt (die Konditionen gelten für einen 50-jährigen Mann).

Für den Versicherungsnehmer verringert sich dadurch die Attraktivität der Versicherungspolice beträchtlich. Das weiss die Zürich, sie hat deshalb den «Anlegerschock» durch eine Erhöhung der Überschüsse abgefedert. Im obigen Beispiel um rund 10 000 Franken auf 31 058 Franken, dadurch wird der Verlust beim garantierten Kapital kompensiert. Es handelt sich aber mit Sicherheit um eine vorübergehende Massnahme, die im Verlaufe des Jahres für Neuabschlüsse zumindest teilweise wieder rückgängig gemacht wird.

In dieser Situation tut man gut daran, sich wieder einmal in Erinnerung zu rufen, dass Überschüsse nicht garantiert

sind und jederzeit gekürzt werden können. Viele Anleger mussten dies in den letzten Monaten am eigenen Leibe erfahren. Wer in eine Lebensversicherung investieren will, sollte dies deshalb noch zum bisherigen technischen Zins tun. Dabei sollten jene Anbieter mit der höchsten garantierten Versicherungssumme bevorzugt werden. Jeder Makler ist in der Lage, unter den rund 30 Lebensversicherern jene mit den besten Konditionen zu eruieren.

Dr. Hansruedi Berger

den. Können Sie mir sagen, um was es sich handelt? Sind es Schädlinge?

Bei Ihnen wohnt einer der häufigsten Vorratsschädlinge: der Brotkäfer. Der Brotkäfer ist ein guter Flieger und dringt deshalb häufig auch von draussen in die Küche ein. Er liebt alle stärkehaltigen Nahrungsmittel, wie Brot, Gebäck (auch Salzteiggebäck!), Getreidekörner, Teigwaren, Gewürze, Kräutermischungen, Fertigsuppen und -saucen, Tiernahrung (Hundekuchen), Trockenpilze, Tee, Kaffee etc.

Die erwachsenen, rötlich-braunen, 2–3,5 mm grossen Käfer sind häufig am Fenster zu finden. Sie fressen nichts mehr, aber sie werden vom Licht angezogen. Ihre engelingartig gekrümmten und etwa 5 mm langen Larven (Jugendstadium) fressen dagegen an den Nahrungsmitteln. Die sind gut an den kreisrunden, stecknadelkopfgrossen Löchlein erkennbar.

Irgendwo haben Sie eine heimliche Brutstätte dieser Tiere. Diese gilt es zu finden.

Sie müssen deshalb Ihre Vorräte nach einem Befall untersuchen. Dabei darf man nicht vergessen, auch Wand-

Tiere



Annette Geiser-Barkhausen

Brotkäfer, ein ungebetener Gast

Ich habe bei meinen Vorräten die beiliegenden Tierchen gefun-



Hotel Sonne

Hotel mit familiärer, wohnlicher Atmosphäre:

- Zentrale und doch ruhige Lage, nur wenige Schritte zum See und zur Schiffstation. Strandbad und Tennisplatz
- 40 Betten, Zimmer mit Dusche/WC, Solarstrahler und Haartrockner, zum Teil mit Balkon. Restaurant mit 35 Plätzen, Speisesaal für 70 Personen, Aufenthaltsraum mit Fernseher
- Die gute Küche des Patrons wird von den treuen Gästen sehr geschätzt
- Lift zur grossen Dachterrasse mit herrlicher Panoramaaussicht auf den See und die Berge
- Alle Räume mit moderner Feuermeldeanlage
- Vierwaldstättersee und Rigi verlocken zu unvergesslichen Ausflügen und Wanderungen

Pauschalpreise (Zimmer mit Dusche/WC)
Halbpension Doppelzimmer Fr. 70.–
Zimmer/Frühstück Doppelzimmer Fr. 55.–
 Preise pro Person im Tag

Vollpension und Einzelzimmer auf Anfrage.
 10% Ermässigung für AHV-Rentner, ab 6 Tage.
 Auf Ihre Reservation freuen wir uns jetzt schon.

Familie Heinzer-Stocker
CH-6442 Gersau
am Vierwaldstättersee
Telefon 041 828 11 22
Fax 041 828 11 64

Achtung – direkt ab Fabrik – Schweizer Fabrikat

HERREN-NACHTHEMDEN und -PYJAMAS

sowie

HERREN-MASSHEMDEN

aus Stoff, Jersey und Barchent
 auch in Übergrössen

MASSKONFEKTION **VOGELSANGER**

Postfach 1064, CH-8580 Amriswil, Tel. 071/411 13 94

Bestellatalon

Senden Sie mir kostenlos: Stoffkollektion und Preisliste
 Masshemden/Nachhemden und Pyjamas (bitte streichen)

Name/Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

schmuck aus Salzteig oder Dauerbackwerk zu untersuchen. Befallene Produkte müssen für 1 Stunde bei 80°C im Backofen erhitzt oder 10 Tage eingefroren werden, wenn man sie nicht sofort der Kehrichtabfuhr mitgeben kann. Vorratsschränke und -schubladen müssen gut gereinigt werden, am besten saugt man mit der Fugendüse die Ritzen aus. Nach einer Nassreinigung müssen die Schränke sehr gut ausgetrocknet werden.

Vorbeugend sollte man die Vorräte in gut verschliessbaren Behältern aufbewahren. Karton- und Papierpackungen werden nämlich von den Schädlingen problemlos durchgenagt. Selten gebrauchte Lebensmittel (zum Beispiel Backwaren) sollte man öfters kontrollieren.

Annette Geiser-Barkhausen

Nützliche Adressen

Club katholischer Bekanntschaftsring kbr und Silberclub

Im *Club kbr* treffen sich alleinstehende Damen und Herren, die ihre Freizeit mit anderen Personen verbringen wollen (Ferien, Reisen, Ausflüge, Tanzpartys, Feste, Bildungsangebote usw.).

Der *Silberclub* bietet am Sonntag Programme für Personen ab 55. Informationen: Moosstrasse 15, 6003 Luzern, 041 210 16 53

Golden Age Club

Ein Club, in dem man Freundschaften schliessen und der Einsamkeit entfliehen kann. Er bietet nachmittags Informations- und Unterhaltungsveranstaltungen an. 031 320 73 60

Free Evergreens Kulturklub und Sozialwerk Zürich

Unabhängiger Kulturklub für Freizeit, Theater, Reisen, Tanz und Kommunikation. Jeden So Treffpunkte zum Spielen, Wandern, Spazieren, Kultur. Bastelgruppe, Besuchsdienst und Kultur-Unterstützungsfonds für Einsamkeit im Alter.

FES, Sekretariat, Werdstr. 34, 8004 Zürich, 01 242 02 33

Ring i der Chetti

Die Selbsthilfeorganisation «Ring i der Chetti» will etwas tun gegen das Alleinsein (keine Partnervermittlung). Alle alleinstehenden Damen und Herren bis 65 Jahre sind in einer der 12 in der ganzen Schweiz existierenden Gruppen willkommen.

Schweizerische Gruppen für Alleinstehende, Postfach 161, 3360 Herzogenbuchsee (frankiertes Rückantwortcouvert beilegen)

Wochenend-Stube

Sa, So und Feiertag, 13–21 Uhr: «Wochenend-Stube» für alle, denen Wochenenden und Feiertage eine Last sind; für Menschen, die einen Partner verloren haben, die eine Lebenskrise durchstehen müssen, die arbeitslos sind, die unter Einsamkeit leiden usw. Brahmstr. 22 (beim Albisriederplatz), Zürich. Gemeinsame Dienstleistung von Caritas, Dargebotener Hand und Evangelischem Frauenbund.

Depressionen, Schwermut

Die Broschüre «Depressionen–Schwermut–Melancholie», welche von Prof. Boris Luban-Plozza und

Dr. Ruedi Osterwalder verfasst wurde, kann gegen Einsendung eines an sich selbst adressierten und frankierten Retourcouverts vom Format C5 oder zum Preis von Fr. 2.– bezogen werden bei der

Gemeinnützigen Gesellschaft, Schaffhauserstrasse 7, 8042 Zürich

Asthma- und Allergie-Telefon

0900 900 399

Beratung und Infos zu Asthma, Allergie, Ekzem. Mo–Fr 9–11.30 Uhr. (Fr. –.50/Min. bis 15 Min.; danach Fr. 1.–/Min.)

Diabetes-Hotline 0844 80 70 80

Informations- und Beratungsdienst zum Thema Diabetes, Fr 11–13 Uhr

Krebstelefon 0800 55 88 38

Informations- und Beratungsdienst zum Thema Krebs, gratis und anonym, Mo–Fr 16–19 Uhr

Parkinphon 0800 80 30 20

Neurologen beantworten Fragen auf der Gratis-Hotline. Deutsch: 1. Mi/Monat; franz.: 2. Mi/Monat

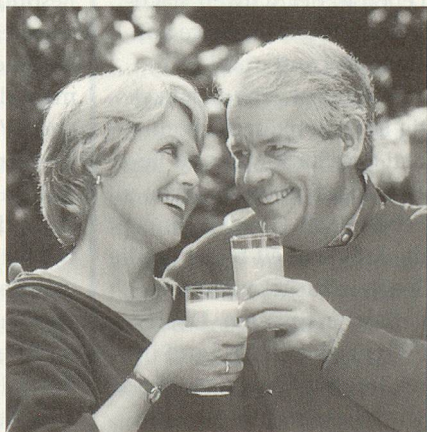
Fragile Suisse 01 364 50 00

Schweiz. Vereinigung für hirnverletzte Menschen, Beckenhofstr. 70, 8006 Zürich. Mo–Do, 9–11 Uhr.

Wichtige Mitteilung für alle alters- und sportbedingten Gelenkleidenden: Linderung für alle Gelenkbeschwerden

Zuverlässige Hilfe durch G 17 – ein diätetisches Naturprodukt mit 17 wertvollen, völlig naturreinen Stoffen für den gezielten Aufbau von wohltuender Gelenkschmiere.

G 17 hilft bei altersbedingten oder sportlichen Verschleisserscheinungen der Gelenke. Die Zusammensetzung dieses ursprünglich aus der Trainingsforschung stammenden Präparates ist so angelegt, dass sie der menschlichen Knorpelmasse, den Sehnen, Bändern und Gelenkskleidungen möglichst nahe kommt. Durch regelmässige Einnahme von G 17 werden angegriffene oder überbeanspruchte Gelenkflächen mit neuen, wichtigen Aufbaustoffen versorgt. Die Produktion von Gelenkschmiere wird dadurch angeregt. G 17 ist ein völlig naturreines Produkt, das frei ist von jeglichen Nebenwirkungen und häufig auch im Leistungssport Anwendung findet. Die biologischen Wirkstoffe von G 17 führen gleichzeitig zu einer Vergrösserung des Haarquerschnittes sowie zu gehärteten und schöneren Finger- und Zehennägeln. G 17 kann und soll auch vorbeugend ange-



wendet werden, insbesondere bei der Ausübung von Sportarten wie Skifahren, Tennis, Squash, alle Arten von Laufsport etc. Da die Gelenke generell einen wesentlich größeren Nährstoffumsatz als beispielsweise die Muskulatur oder die Organe aufweisen, sollte G 17 mindestens über den Zeitraum von 3 bis 7 Monaten regelmässig eingenommen werden. 1 Kurpackung reicht für ca. 3 Monate.

Die Vorteile von G 17 auf einen Blick:

- Qualitätsprodukt zu 100 % naturrein
- 17 hochwirksame Inhaltsstoffe regenerieren gezielt die abgenutzten Gelenkbaustoffe und bauen gleichzeitig neue Gelenkschmiere auf
- Keine Nebenwirkungen
- Zehntausendfach erfolgreich erprobt und ausgetestet
- Zur Vorbeugung und wirksamen Bekämpfung von Gelenkbeschwerden aller Art

Die G 17 ist in 5 verschiedenen Geschmacksrichtungen erhältlich, schmeckt hervorragend und ist leicht bekömmlich.



Coupon ausfüllen, ausschneiden, in ein mit 90 Rappen frankiertes Couvert stecken und gleich einsenden an: Dr. Geissler Versand, Postfach 3307, D-88131 Lindau. Prompte Zustellung innert wenigen Tagen wird zugesichert.

BESTELL-COUPON ...und plötzlich läuft alles besser.

Ja, senden Sie mir bitte sofort gegen Rechnung.....Kurpackung(en) G 17 (600g)

zum Stückpreis von Fr. 78.– in der Geschmacksrichtung

Kirsche Johannisbeere Vanille Himbeere Schokolade

+ Fr. 6.50 anteilige Porto- und Versandkosten an meine folgende Anschrift:

Name/Vorname _____ Strasse _____
 PLZ/Ort _____ Datum/Unterschrift _____ 9GS.Z13